

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation
Frau Bundesrätin Sommaruga
3003 Bern

Martina Hilker, Leiterin Kommunikation / Politik
Telefon direkt 044 388 53 50
m.hilker@jardinsuisse.ch

24. August 2020

Vernehmlassung zur Teilrevision der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen (CO₂-Verordnung)

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Ihrem Schreiben vom 4. Mai haben Sie das Vernehmlassungsverfahren zur Teilrevision der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen eröffnet. Für die uns gebotene Möglichkeit zur Stellungnahme danken wir Ihnen bestens.

JardinSuisse, der Unternehmerverband Gärtner Schweiz, bündelt die Interessen von mehr als 1'700 Betrieben des Garten- und Landschaftsbaus, der Baumschulen, der Gartencenter und der Produktions- und Verkaufsgärtnereien der Schweiz. Der Verband setzt sich für die Verbesserung des Marktzugangs für seine Mitglieder, für einen nachhaltigen und ökologischen Umgang mit der Umwelt und für einen hohen Standard in der Berufsbildung ein. Die Branche beschäftigt über 24'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

JardinSuisse engagiert sich seit dem Jahre 2003 mit verschiedenen Projekten zur Reduktion der CO₂- Emissionen. In drei Gruppen haben sich ca. 150 Klein- und Mittelbetriebe zu einer verbindlichen Reduktion der CO₂- Emissionen mit der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) und dem Bundesamt für Umwelt BAFU zusammengeschlossen. Die grossen Produktionsbetriebe (mit Energiekosten > 200'000 Franken) arbeiten direkt mit der Energieagentur EnAW zusammen. Im Bewusstsein, hiermit im Dienste der Umwelt tatkräftig aktiv zu sein, ist dies für unseren Verband eine Erfolgsgeschichte.

Mit der geplanten Revision der Verordnung sollen die rechtlichen Lücken in der Jahre 2020 bis 2021 geschlossen werden. Diese Lücken und die damit verbundenen Unsicherheiten entstanden durch die Verzögerung in den Beratungen des neuen Energiegesetzes.

Für unsere Unternehmen und unsere laufenden Projekte benötigen wir eine zukunftsgerichtete Energiestrategie mit Rechtssicherheit. Nur so können wir in den kommenden zwei Jahren unseren Mitgliedern eine «Anschlusslösung» bieten, welche letztendlich auch der Umwelt dient.

JardinSuisse unterstützt deshalb betreffend Verminderungsverpflichtung die vorliegende Revision der Verordnung über die Reduktion der CO₂-Emissionen. Für den Verband ist es aus den genannten Gründen entscheidend, dass der Gesetzgeber eine lückenlose Weiterführung des von der Schweiz beschrittenen Weges in der Energiefrage sicherstellt.

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse



Olivier Mark
Präsident



Carlo Vercelli
Geschäftsführer



Martina Hilker
Leiterin Kommunikation und Politik